**Lösung zu L3\_1.2 - Aufgabe Zentrale Notaufnahme - Schwachstellen**

Das Problem im bisherigen Ablauf liegt darin, dass

* nicht unterschieden wird, ob der eingetroffene Patient einer sofortigen Erstuntersuchung mit anschließender Behandlung bedarf oder nicht.
* nicht bei jedem Patienten eine Laboruntersuchung durchzuführen ist.

Somit sollte nach Erfassung der Patientendaten die Dringlichkeit des Falls eingestuft werden. Ist der Fall dringend, wird sofort eine Erstuntersuchung im Behandlungsraum durchgeführt und die Untersuchungsergebnisse in ORBIS erfasst. Liegt kein dringender Notfall vor, wird der Patient in das Wartezimmer gebeten.

Liegt für einen Patienten kein akuter Notfall vor, wird die Erstuntersuchung durchgeführt, sobald er an der Reihe ist.

Nach Abschluss der Erstuntersuchung wird entschieden, ob eine akute Behandlung notwendig ist oder nicht. Ist keine akute Behandlung notwendig, wird entschieden, ob eine Laboruntersuchung erforderlich ist.

Ist eine akute Behandlung notwendig, wird diese sofort durchgeführt und die Befunde in ORBIS erfasst. Ist die akute Behandlung abgeschlossen, wird auch hier entschieden, ob noch eine Laboruntersuchung erforderlich ist.

Ist keine Laboruntersuchung notwendig, wird der Patient zum Empfang zurückgeschickt.

Bei einem Patienten, bei dem eine Laboruntersuchung erforderlich ist, wird die Laborunter­suchung durchgeführt und die Ergebnisse werden in ORBIS erfasst. Anschließend wird er zum Empfang zurückgeschickt.

Zum Abschuss erhält der Patient beim Empfang seine Untersuchungsbefunde zur Weiter­gabe an seinen Hausarzt ausgehändigt.